

Biontech meldet Fortschritt gegen Krebs

Mainz. Das Pharmaunternehmen Biontech will einen großen Schritt auf dem Feld der Krebstherapie getan haben. Das vermeldete das Unternehmen am Sonntag. »Bis 2030 wollen wir ein großes Portfolio an Krebstherapien auf dem Markt haben«, sagte Biontech-Chef Uğur Şahin anlässlich des Weltkrebstages gegenüber dem Wochenmagazin *Der Spiegel*. »Ich sehe prinzipiell keinen Grund, warum nicht viele Krebsarten früher erkennbar und besser heilbar sein sollten.« Dabei geht es auch um neue Methoden der Krebsbekämpfung, die - CAR-T-Zellen mit einem mRNA-Impfstoff kombinieren. Wie das Unternehmen berichtet, war in einem Versuch zum Ermitteln der geeigneten Dosis bei 74 Prozent der Patienten der Krebs nicht weiter gewachsen und bei 45 Prozent sogar geschrumpft. Ermittelt wurden diese Werte bei 38 Erkrankten. Bei der offenbar effektivsten Dosierung wurde das Tumorwachstum in 95 Prozent der Fälle gestoppt, und bei 59 Prozent wurde der Tumor kleiner. Das Immunsystem des Patienten kann nach der Verabreichung des Serums Teile der Krebszellen generieren, die die körpereigene Abwehr dann eliminiert. Der Impfstoff richtet sich gegen dasselbe Krebsprotein wie die CAR-T-Zellen. Die Kombinationstherapie läuft unter dem Namen BNT211. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/468767.biontech-meldet-fortschritt-gegen-krebs.html>